

Tischvorlage für die Sitzung des Senats am 06.12.2022

„Tankstellenraub“

(Frage in der Fragestunde der Bremischen Bürgerschaft (Landtag))

A. Problem

Die Fraktion der CDU hat die folgende Frage in der Fragestunde zum Thema „Tankstellenraub“ gestellt:

1. Inwieweit konnten im Fall eines Raubüberfalls in Bremen-Schwachhausen am 05.11.11.2021, als drei maskierte Männer gegen 23:00 Uhr den Verkaufsraum der Tankstelle in der Hollerallee betraten, den 28-jährigen Mitarbeiter mit einem Messer bedrohten, ihn aufforderten die Kasse zu öffnen und anschließend mit Bargeld, Tabakwaren und einigen Flaschen mit alkoholischen Getränken flüchteten (Polizeimeldung 0820), Tatverdächtige von der Polizei ermittelt werden?
2. Zu welchem Ergebnis führten die strafrechtlichen Ermittlungen (Einstellung, Strafbefehl, Anklage, Verurteilung, Freispruch, Haftstrafe etc.) und konnten die Tatverdächtigen gegebenenfalls inhaftiert werden?
3. Inwieweit und wie häufig sind die Tatverdächtigen seither erneut strafrechtlich in Erscheinung getreten?

B. Lösung

Auf die vorgenannte Anfrage wird dem Senat folgende Antwort vorgeschlagen:

Die Fragen 1 bis 3 werden zusammen beantwortet:

Im Rahmen der polizeilichen und staatsanwaltschaftlichen Ermittlungen konnte keine tatverdächtige Person ermittelt werden. Das Verfahren wurde daher eingestellt.

Die Polizei Bremen macht im Rahmen der Opferbetreuung Tankstellenpächter:innen regelmäßig auf Präventionsmöglichkeiten wie z.B. eine sogenannte DNA-Dusche aufmerksam.

C. Alternativen

Alternativen werden nicht vorgeschlagen.

D. Finanzielle / Personalwirtschaftliche Auswirkungen / Genderprüfung

Die Beantwortung der Anfrage hat keine finanziellen oder personalwirtschaftlichen Auswirkungen. Der Geschädigte ist männlich.

E. Beteiligung/ Abstimmung

Die Abstimmung der Vorlage mit der Senatorin für Justiz und Verfassung wurde eingeleitet.

F. Öffentlichkeitsarbeit/ Veröffentlichung nach dem Informationsfreiheitsgesetz

Für die Öffentlichkeitsarbeit geeignet.

G. Beschluss

Der Senat stimmt entsprechend der Vorlage des Senators für Inneres vom 01.12.2022 der mündlichen Antwort auf die Anfrage der Fraktion der CDU in der Fragestunde der Bürgerschaft (Landtag) zu.